Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09240998

Kreis Mittelsachsen

Gemeinde Oederan, Stadt

Anschrift Enge Gasse 2

Gem. * Fl-stck. * Flur Oederan * 65

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in Ecklage in geschlossener Bebauung; mit Laden, markantes Eckhaus mit Fachwerkgiebel von baugeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung

Denkmaltext

Vorgängerbau beim Stadtbrand 1753 abgebrannt. Um 1785 urkundlich erwähnt, dass der damalige Eigentümer, der Tuchmacher Christian Gabriel Fiedler brauberechtigt sei. 1788 Neuaufbau des Hauses lt. Brandkataster von 1885. 1838 wird als neuer Besitzer des stattlichen Fachwerkhauses der Fleischermeister Christian Gottlob Günther genannt. Auch die nachfolgenden Eigentümer übten das Fleischerhandwerk aus. Zwischen 1906 und 1934 mehrfach umgebaut, dabei Fachwerk im Obergeschoss massiv ersetzt. Zweigeschossiger Putzbau mit Fachwerkgiebel, Abschluss durch Krüppelwalmdach ursprünglich mit stehenden Gauben. Im Erdgeschoss Ladeneinbau. Hauseingang mit einfachem Stichbogenportal mit Schlussstein, bez. 1788. Um 1995 grundlegende denkmalgerechte Sanierung, dabei einzeln stehende Gauben durch breite Schleppgaube ersetzt.

Als repräsentatives, weitgehend authentisch erhaltenes spätbarockes Wohn- und Gewerbegebäude von großer baugeschichtlicher Bedeutung. Bedingt durch die markante Ecklage von städtebaulichem Wert.

LFD/2011

Datierung Ende 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 417 765**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

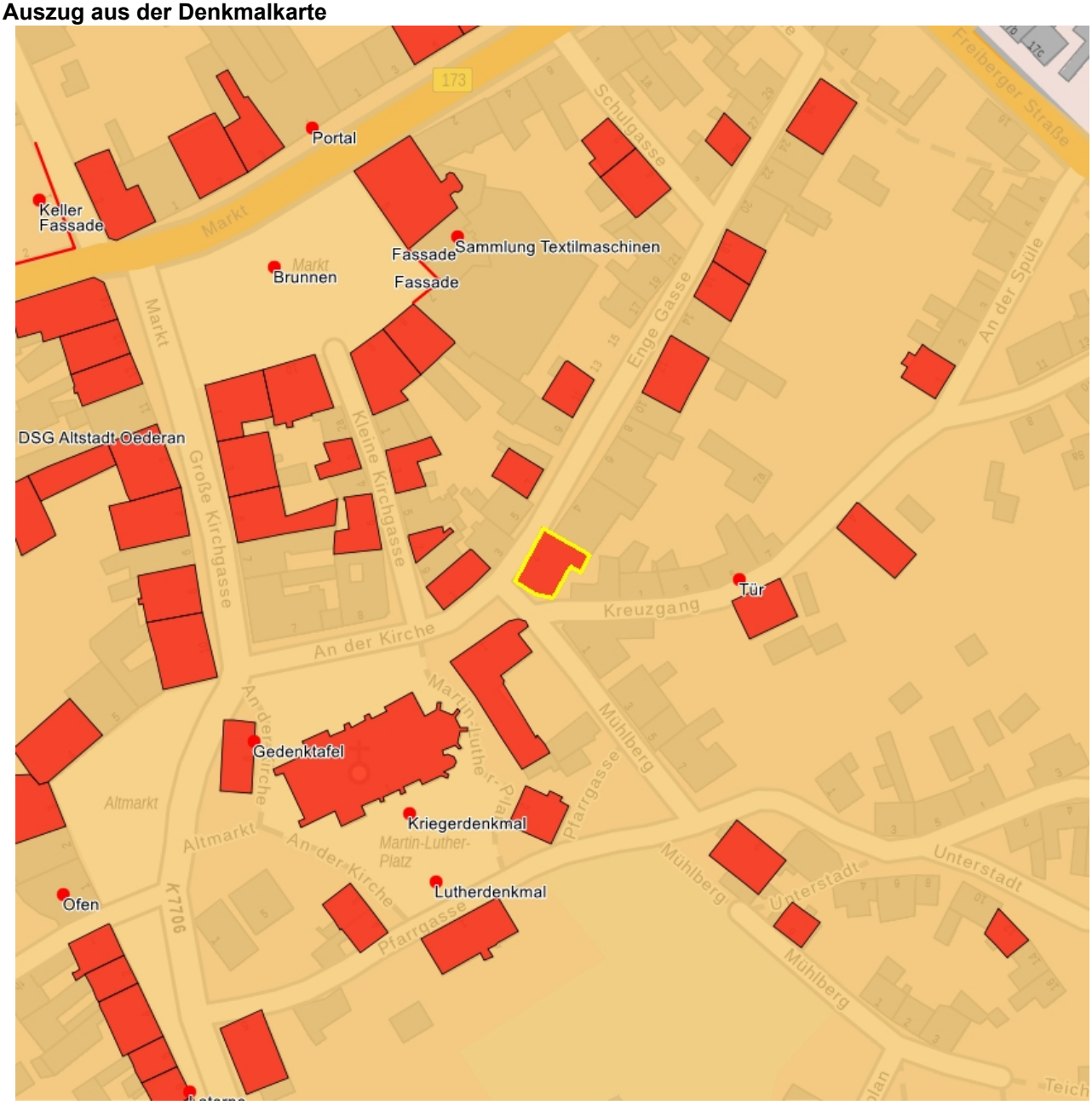


Fotonummer **LXIX/63/25**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **F 09240998 A**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Wohnhaus mit Laden in Ecklage in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.